

Urkunden für Spitzenqualität von Wirtschaftsministerin Eveline Lemke Fleischermeister Joachim Hesslein

Deudesfeld. Die Urkunde der sogenannten Freiwilligen Selbstkontrolle – Wettbewerb der regionalen Produkte in Rheinland Pfalz des Fleischerverbandes Rheinland-Rheinhausen – nahm der Deudesfelder Metzger persönlich aus den Händen von Wirtschaftsministerin Eveline Lemke entgegen. Sie war eigens nach Koblenz gekommen, um auf der Verleihungsveranstaltung am Ende 2013 im Zentrum für Ernährung und Gesundheit bei der Handwerkskammer Koblenz die Urkunden an die teilnehmenden Betriebe zu überreichen. Dabei lobte sie die Initiative der rheinland-pfälzischen Fleischer, sich eigenen Qualitätskontrollen zu unterwerfen.

Auch für den Fleischermeister Hesslein, der das Fleischerfachgeschäft in Deudesfeld 1993 übernommen hat und 2008 als erster Fleischer Fleisch und Wurst der Regionalmarke Eifel produziert und verkauft hat, ist es eine besondere Ehre, vor allem aber eine Anerkennung seines Bestrebens nach Spitzenqualität. „Wir wollen bei der Produktion unserer goldprämiierten Wurstspezialitäten Eifelrohesser, Eifeldelikatessleberwurst, Eifelfleischwurst-Aufschnitt, Eifel roher Schinken, Eifel gekochter Schinken, Eifel dicke Fleischwürstchen und Eifellavazungen alles richtig machen. Außerdem wurde mit Silber prämiert, Eifelwaldzwergwurst, Eifelpfeffersalami und feine Bratwurst, somit wurden von 10 eingereichten Wurstspezialitäten 7 mal Gold und 3 mal Silber verliehen. Deswegen achten wir schon bei der Auswahl der Rohmaterialien auf beste Qualität.“ Um aber ganz sicher zu sein, nimmt er regelmäßig an den neutralen Kontrollen des Fleischerverbandes Rheinland-Rheinhausen teil. „Hier wird kritisch, aber fair geprüft“, urteilt der 55-jährige Betriebsinhaber.



Der Deudesfelder Metzger nahm persönlich von Wirtschaftsministerin Eveline Lemke die Auszeichnung entgegen. Foto: HWK Koblenz

Die Freiwillige Selbstkontrolle wurde im Jahr 1969 von den Fleischermeistern aus Rheinland-Rheinhausen ins Leben gerufen. Bei der sensorischen Kontrolle werden äußerer Zustand, Aussehen, Konsistenz sowie Geruch und Geschmack der handwerklich hergestellten Produkte überprüft. In diesem Jahr wurde zum ersten Mal die Freiwillige Selbstkontrolle erweitert um den Wettbewerb der regionalen Produkte in Rheinland-Pfalz und die eingereichten Produkte bei entsprechender Bewertung mit GOLD, SILBER und BRONZE ausgezeichnet. 164 Teilnehmer haben sich mit 701 Produkten in dem Wettbewerb gemessen.